

27.10.2021

Tafeln erhalten Lebensmittel für 2,7 Millionen Euro

535.000 Tüten sind Ergebnis der Spendenaktion bei REWE und nahkauf

Autor:in

Thomas Bonrath

Head of Media Relations und Mediensprecher



Starkes Zeichen der Solidarität: Mit bundesweit rund 535.000 Spendentüten unterstützen REWE, nahkauf und Kund:innen die Tafeln in Deutschland. So erhalten die Ausgabestellen in den nächsten Tagen lang haltbare Lebensmittel im Wert von 2,7 Mio. Euro. Unterstützt werden damit von Armut betroffene Menschen – vor allem Senior:innen, Alleinerziehende, Langzeitarbeitslose und Jugendliche mit geringem Haushaltsbudget. Vom 11. bis 23. Oktober hatten bundesweit mehr als 3.700 REWE- und 430 nahkauf-Märkte sowie der REWE Onlineshop Kund:innen dazu aufgerufen, eine Spendentüte für die Tafel vor Ort zu kaufen. REWE hat das Kund:innen-Spendenergebnis noch mal um Waren für 200.000 Euro erhöht. Die Aktionswochen standen unter dem Motto „Gemeinsam Teller füllen. Wir helfen vor Ort!“

„Seit Beginn unserer jährlichen REWE-Tafel-Aktionswochen haben die Ausgabestellen zusätzliche Lebensmittelspenden im Wert von rund 24 Millionen Euro erhalten. Das erneut hohe Niveau des

Spendenergebnisses ist für mich der eindrucksvolle Beleg dafür, dass die Solidarität unserer Kundinnen und Kunden mit den Tafel-Gästen ungebrochen ist“, sagt REWE Group-Bereichsvorstand Peter Maly.

„Tafeln sind die größten Lebensmittelretter in Deutschland: Überwiegend frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse und Brot retten wir täglich im Handel. Die Tüten-Aktion mit lang haltbaren Lebensmitteln ist für die Tafeln und ihre Kundinnen und Kunden deshalb eine wichtige Ergänzung. Wir bedanken uns daher sehr herzlich bei den Kundinnen und Kunden von REWE und nahkauf sowie beim Unternehmen selbst für die Spendenaktion. Jede Käuferin und jeder Käufer der Tüten hilft damit ganz direkt armutsbetroffenen Menschen“, sagt Jochen Brühl, Vorsitzender Tafel Deutschland e.V.

Die 2,5 Kilogramm schwere Spendentüte enthielt sieben mit der Tafel Deutschland vereinbarte Lebensmittel: Reis, Nudeln, vegetarische Tortelloni, Tomatencremesuppe, Schokolade, Müsliriegel und Kekse. Diese konnten Kund:innen für 5 Euro kaufen und in einer Aktionsbox im Markt der lokal kooperierenden Tafel zur Verfügung stellen. Nun holen ehrenamtliche Tafel-Mitarbeiter:innen die Lebensmittel ab und verteilen sie in den kommenden Wochen in den Ausgabestellen an die Tafel-Gäste. REWE selbst übergibt in mehreren Bundesländern weitere gut lagerfähige Lebensmittel und Drogerieartikel im Wert von 200.000 Euro, die sich die Tafeln dort gewünscht haben. Ergänzend spendet die soziale Marke „share“ für jedes ihrer knapp 8.800 Ciabatta-Aktionsbrote, die in den beiden Aktionswochen bei REWE verkauft wurden, in Kooperation mit Tafel Deutschland, eine Mahlzeit an einen Menschen in Not.

Seit 1996 kooperieren REWE und die Tafeln sehr eng miteinander. So spenden die Märkte und Läger des Handelsunternehmens täglich Lebensmittel an die lokalen Ausgabestellen. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Frischeprodukte, die zwar nicht mehr verkauft, aber dennoch bedenkenlos verzehrt werden können. Hinzu kommen finanzielle Spenden sowie die Organisation und Durchführung von Aktionen unter Beteiligung der Kund:innen.

Weitere Informationen zur Aktion auf www.rewe.de/tafel.

Über REWE:

Mit einem Umsatz von 26,5 Mrd. Euro (2020), bundesweit 161.000 Mitarbeitern und über 3.700 REWE-Märkten gehört die REWE Markt GmbH zu den führenden Unternehmen im deutschen Lebensmitteleinzelhandel. Die REWE-Märkte werden als Filialen oder durch selbstständige REWE-Kaufleute betrieben.

Die genossenschaftliche REWE Group ist einer der führenden Handels- und Touristikkonzerne in Deutschland und Europa. Im Jahr 2020 erzielte das Unternehmen einen Gesamtaußenumsatz von rund 75 Milliarden Euro. Die 1927 gegründete REWE Group ist mit ihren mehr als 380.000 Beschäftigten in 22 europäischen Ländern präsent.

Für Rückfragen:

REWE Unternehmenskommunikation, presse@rewe.de

